

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 8759, Gewinn (Vortrag) 21 181. — Kredit: Eingang auf abgeschrieb. Forder. 1489, Mieten u. Pacht 4570, Zs. 23 881. Sa. M. 29 940.

**Kurs:** Ende 1896—1906: 61, 64, 68, 90, 92, —, 81, 80, —, 65, — $\frac{0}{10}$ . Ende 1907—1910: M. 675, 600, 480, 525 pro Stück. Notiert in Magdeburg.

**Dividenden 1886/87—1903/1904:** 7, 9 $\frac{1}{2}$ , 9 $\frac{1}{2}$ , 6, 5, 0, 3, 0, 1, 2, 1 $\frac{1}{2}$ , 3, 5, 6, 6, 6, 5, 3 $\frac{0}{10}$ .

**Liquidator:** Max Jaensch, Stellv. Wilh. Paul.

**Aufsichtsrat:** (6) Vors. Heinr. Dittmer, Stellv. Wilh. Schatz, Curt Haase, Architekt W. Förster, Magdeburg; Herm. Müller, Berlin; Stadtrat Wilh. Schulze, Kalbe a. S.

**Zahlstelle:** Magdeburg: Max Jaensch. \*

## Hansa-Haus Aktien-Gesellschaft in Mannheim.

**Gegründet:** 7./10. bzw. 27./10. 1899. Letzte Statutänd. 17./4. 1903 u. 28./2. 1906.

**Zweck:** Erwerb des Hauses Lit. D 1 Nr. 7/8 u. Vermieten desselben, Erwerb von anderen Immobil. Der Neubau des Hansa-Hauses ist 1901 fertiggestellt.

**Kapital:** M. 250 000 in 250 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000 mit 25 $\frac{0}{10}$  Einzahlung, beschloss die G.-V. v. 15./3. 1902 infolge Entbehrlichwerdens durch aufgenommene Hypoth. Herabsetzung auf die Hälfte durch Rückkauf eigener Aktien zu nicht über 100 $\frac{0}{10}$ ; ist durchgeführt. **Hypotheken:** M. 650 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. (bis 1905: 1./11.—31./10.). **Gen.-Vers.:** Bis Ende Juni.

**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 $\frac{0}{10}$  zum R.-F., event. Dotierung von Sonderrückl., vertragsm. Tant. an Vorst., 4 $\frac{0}{10}$  Div., Rest zur Verf. der G.-V. Der A.-R. erhält keine Vergütung.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Hauskto 887 539, Kassa u. vorausbez. Prämien 1164, Debit. 55 983. — Passiva: A.-K. 250 000, Hypoth. 650 000, R.-F. 25 000, Kredit. 1500, Delkr.-Kto 7000, Grat. 1000, Div. 10 000, Vortrag 186. Sa. M. 944 686.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. u. Zs. 38 054, Gewinn 18 186. — Kredit: Vortrag 1097, Bruttoüberschuss 55 143. Sa. M. 56 240.

**Dividenden:** 1899/1900—1904/05: 0 $\frac{0}{10}$ ; 1906—1909: Je 4 $\frac{0}{10}$ . Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Hans Wolff, Heinr. Keuter. **Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. Gen.-Dir. Ad. Wenk-Wolff, Stellv. Karl Hochstetter, Rechtsanw. Dr. J. Rosenfeld, Mannheim. \*

## Meckinghoverer Grunderwerb- und Baugesellschaft

in **Meckinghoven** bei Recklinghausen i. Westf.

**Gegründet:** 23./11. 1900; eingetr. 15./1. 1901. Gründer s. Jahrg. 1901/1902. **Zweck:** Erwerb v. Grund u. Boden u. Gebäulichkeiten u. die Herstell. v. Gebäulichkeiten auf erworb. Boden.

**Kapital:** M. 80 000 in 16 Aktien à M. 5000. **Hypotheken:** M. 765 201.

**Geschäftsjahr:** 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Mai 1910:** Aktiva: Grundstücke 944 174, Forder. 18 716, Kassa 600. — Passiva: A.-K. 80 000, Hypoth. 765 201, Privatkredit. 84 610, Ausgaben 30 480, R.-F. 2600, Gewinn 600. Sa. M. 963 491.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Ausgaben 30 480, Gewinn 600. Sa. M. 31 080. — Kredit: Einnahme M. 31 080. **Dividenden 1900/1901—1909/10:** 0 $\frac{0}{10}$ .

**Direktion:** Ludw. Paulus Freih. von Loë-Wissen, Cöln.

**Aufsichtsrat:** Vors. Rechtsanwalt Dr. Aug. Adenauer, Rud. B. Bremen. Cöln; Heinr. L. Pohlschröder, Meckinghoven; Priester Clemens Kaufmann, Düsseldorf.

## Mosel-Grundbesitz, Aktiengesellschaft in Metz.

**Gegründet:** 5./1. 1896. Statutänd. 20./11. 1903, 12./7. 1905, 30./12. 1907, 14./5. 1909.

**Zweck:** Ausbeutung u. Verwalt. der der Ges. in Lothringen oder irgendwo gehör. Liegenschaften. J. E. Gaussuin, A. J. F. Mas, J. Jossierand & P. Saurel in Paris haben eingebracht Grundstücke zu Beaugard im Umfange von 2 ha 29 a 81 qm und Grundstücke zu Queuleu im Umfange von 1 ha 83 qm. Dieselben wurden abgeschätzt mit M. 166 256.08 und dafür 165 Aktien der Ges. à M. 1000 überwiesen. Die Ges. besitzt ferner Grundstücke zu Giningen, Malonne, Givry, Froyennes, Lembecq les Hal (Belgien).

**Kapital:** Bis 1910: M. 2 250 000 in 2250 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 170 000. Die G.-V. v. 13./7. 1903 beschloss Erhöhung um M. 240 000 durch Einbringen eines Anwesens zu Malonne in Belgien (Fläche 4 ha 32 a 06 qm). Weitere Erhöhung um M. 30 000 beschloss die G.-V. v. 12./7. 1905, wogegen 94 a Grundstücke in Givry (Belgien) in die Ges. eingebracht sind. Die G.-V. v. 8./2. bzw. 25./7. 1906 beschloss nochmalige Erhöhung des A.-K. um M. 480 000 (auf M. 920 000), wogegen 8 ha 45 a 50 qm Grundstücke mit Gebäuden (Pensionat) in Froyennes für M. 320 000, sowie das Schloss etc. von Lembecq 6 ha 75 a 80 qm für M. 160 000 in die Ges. eingebracht wurden. Die a.o. G.-V. v. 30./12. 1907 beschloss weitere Erhöhung des A.-K. um M. 600 000 gegenüber Einbringen von Grundstücken. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 14./5. 1909 um M. 730 000 (auf M. 2 250 000) in 730 Aktien, wofür u. a.